

über die 22. Sitzung des Rates der Stadt Monheim am Rhein vom 18.10.2017

Sitzungsraum: Ratssaal, Rathaus, Rathausplatz 2, 40789 Monheim am Rhein
Beginn: 17:08 Uhr
Ende: 18:15 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Daniel Zimmermann

Mitglieder der PETO-Fraktion

Frau Brinja Bures

Herr Andy Eggert

Herr Ingo Elsner

Herr Patrick Fuest

Frau Carina Häusler

Herr Torsten Kinzel

Herr Dr. Florian Klein

Frau Vanessa Klein

Frau Janne Koch

Herr Michael Lück

Frau Lisa Pientak

Herr Holger Radenbach

Herr Benedikt Reich

Frau Bianca Rosenstetter

Herr Sven Schuhen

Herr Joris Schüller

Frau Monika Sikora

Frau Laura Töpfer

ab Tagesordnungspunkt 5

Mitglieder der CDU-Fraktion

Herr Günter Bosbach

Herr Markus Gronauer

Frau Radojka Kamps

Herr Bruno Kosmala

Herr Peter Werner

Mitglieder der SPD-Fraktion

Herr Werner Goller

Frau Stefanie Rohm

Herr Alexander Schumacher

Mitglieder der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Stephan Emmeler

Herr Manfred Poell

FDP

Herr Andreas Wölk

DIE LINKE

Frau Badietül Gezici

Rechnungsprüfung

Herr Georg Mittmann

von der Verwaltung

Herr Andreas Apsel

Frau Sonja Baumhauer

Frau Estelle Dageroth

Frau Simone Feldmann

Herr Martin Frömmer

Herr Peter Heimann

Herr Guido Krämer

Herr Edgar Lenz

Herr Roland Liebermann

Herr Michael Lobe

Frau Sabine Noll

Frau Christiane Schärfke

Herr Thomas Waters

Schriftführerin

Frau Beate Hellingrath

Entschuldigt fehlten:

Mitglieder der PETO-Fraktion

Herr Hasan Ergen

Herr Florian Große-Allermann

Frau Julia Häusler

Herr Tim Kögler

Frau Ann-Cathrin Nellen

Herr Steffen Pawlik

Herr Lucas Risse

Frau Kathrin Sarin

Mitglieder der CDU-Fraktion

Frau Gabriele Hackel

Herr Michael Nagy

von der Verwaltung

Frau Gisela Herforth

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand	Vorlage Nr.
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit	
2	Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes	IX/1282
3	Kenntnisnahme der Niederschrift der 21. Sitzung des Rates der Stadt Monheim am Rhein am 27.09.2017 - öffentlicher Teil -	
4	Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner - 1. Unterbrechung	
5	Einbringung Haushaltssatzung 2018	IX/1285
6	Stellenplan 2018	IX/1284
	Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner - 2. Unterbrechung	
7	Bereitstellung außerplanmäßiger Auszahlungen zur Anschaffung von Einfahrtssperren für Veranstaltungen im öffentlichen Verkehrsraum	IX/1287
8	Nachwahl in Ratsausschüsse und Gremien sowie die Bestimmung eines Nachfolgers für den Ausschussvorsitz	IX/1283
9	Mündliche Mitteilungen	
10	Mündliche Anfragen	
10.1	Anfrage von Ratsherrn Schumacher - SPD - "Blumenkübel im Bereich des Schelmenturmes"	
10.2	Anfrage von Ratsherrn Poell - Bündnis90/die Grünen "Baumfällarbeiten im Zusammenhang mit den Umbaumaßnahmen Am Kradepohl	
10.3	Anfrage von Ratsherrn Poell - Bündnis90/Die Grünen "Elektrozapfsäule an der Krischerstraße"	

Sitzungsergebnis:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die 22. Sitzung des Rates und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Er weist darauf hin, dass sich folgende Ratsmitglieder für die Sitzung entschuldigt haben:

Frau Julia Häusler, Frau Sarin, Frau Nellen, Herr Risse, Herr Kögler, Herr Pawlik, Herr Ergen, Herr Große-Allermann von der PETO-Fraktion und Frau Hackel und Herr Nagy von der CDU-Fraktion.

Gegen die Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

2 Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes **Vorlage: IX/1282**

Nachdem sich alle Anwesenden von ihren Plätzen erhoben haben, bittet der Bürgermeister Frau Radojka Kamps - CDU - nach vorne und verpflichtet sie in feierlicher Form durch das Nachsprechen folgender Formel:

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Monheim am Rhein erfüllen werde."

Der Bürgermeister, die Ratsmitglieder und alle Anwesenden gratulieren Frau Kamps durch Beifall zu ihrer Verpflichtung als Ratsmitglied.

zur Kenntnis genommen

3 Kenntnisnahme der Niederschrift der 21. Sitzung des Rates der Stadt Monheim am Rhein am 27.09.2017 - öffentlicher Teil -

Die Niederschrift wird zur Kenntnis genommen.

4 Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner - 1. Unterbrechung

Es liegen keine Wortmeldungen für die Fragestunde vor.

Der Bürgermeister schließt die Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner und führt aus, dass die zweite Fragezeit um 18:00 Uhr oder nach Abhandlung des dann beratenden Tagesordnungspunktes aufgerufen werde.

5 Einbringung Haushaltssatzung 2018 **Vorlage: IX/1285**

Eingangs weist der Bürgermeister daraufhin, dass die Tagesordnungspunkte 5 und 6 zusammen beraten werden. Wie in den vergangenen Jahren würden er und danach die Kämmerin diese Tagesordnungspunkte dazu nutzen, um ihre Haushaltsreden vorzutragen und genauer auf die finanzielle Lage der Stadt einzugehen.

Nach seiner Rede spricht der Bürgermeister Frau Noll und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kämmerei seinen Dank aus und erteilt Frau Noll das Wort.

Zum Abschluss ihres Vortrages bedankt sich auch die Kämmerin bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Finanzbereiches für die geleistete Arbeit.

Der Bürgermeister informiert, dass sich die Bürgerinnen und Bürger – wie schon in den vergangenen Jahren – ab dem 19.10.2017 auf der Homepage der Stadt Monheim über die Online-Beteiligung Haushalt 2018 bei den Beratungen einbringen können.

Die Haushaltsreden des Bürgermeisters und der Kämmerin sowie deren Powerpoint-

Präsentation werden der Niederschrift beigelegt.

Beschluss

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird mit seinen Anlagen zur weiteren Beratung an die Ausschüsse verwiesen.

einstimmig zugestimmt

6 Stellenplan 2018 Vorlage: IX/1284

Beschluss

Der Entwurf des Stellenplans 2018 wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

einstimmig zugestimmt

Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner - 2. Unterbrechung

Der Bürgermeister ruft erneut die Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner auf. Wortmeldungen liegen nicht vor.

7 Bereitstellung außerplanmäßiger Auszahlungen zur Anschaffung von Einfahrtssperren für Veranstaltungen im öffentlichen Verkehrsraum Vorlage: IX/1287

Sowohl der Sprecher der SPD-Fraktion als auch der Sprecher der Fraktion Bündnis90/Die Grünen stimmen der Notwendigkeit der Anschaffung der Einfahrtssperren zu. Dass solche Anschaffungen überhaupt notwendig seien, werde bedauert.

Die Funktionsweise der anzuschaffenden Einfahrtssperren wird auf Nachfrage eingehend durch den Bürgermeister erläutert.

Beschluss

Zur Anschaffung von Einfahrtssperren bei Veranstaltungen im öffentlichen Verkehrsraum stimmt der Rat gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW in Verbindung mit der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 der Stadt Monheim am Rhein der Bereitstellung außerplanmäßiger Auszahlungen in Höhe von 250.000 EUR zu. Die Deckung erfolgt aus Einsparungen bei der Kreisumlage.

einstimmig zugestimmt

8 Nachwahl in Ratsausschüsse und Gremien sowie die Bestimmung eines Nachfolgers für den Ausschussvorsitz Vorlage: IX/1283

Der Bürgermeister weist vor Abstimmung daraufhin, dass er bei Nr. 1 des

Beschlussvorschlages nicht mitstimmt.

Beschluss

1. Die Nach- und Umbesetzung der Ausschüsse und Gremien wird gemäß der beigefügten Anlagen 1 und 2 beschlossen. Die Anlagen 1 und 2 sind Bestandteile des Beschlusses.
2. Der Rat nimmt die Benennung des Vorsitzenden im Rechnungsprüfungsausschuss zur Kenntnis.

einstimmig zugestimmt

zu Ziffer 1: ohne die Beteiligung des Bürgermeisters

9 Mündliche Mitteilungen

Es liegen keine mündlichen Mitteilungen vor.

10 Mündliche Anfragen

10.1 Anfrage von Ratsherrn Schumacher - SPD - "Blumenkübel im Bereich des Schelmenturmes"

Herr Schumacher weist auf neu aufgestellte Blumenkübel im Durchgangsbereich des Schelmenturmes hin. Diese würden seines Erachtens von ihrem Aussehen her nicht in die Altstadt passen und sicher nicht den Vorgaben der „Altstadt-Gestaltungssatzung“ entsprechen. Er fragt nach den Hintergründen.

Der Bürgermeister erklärt, dass die Frage schriftlich beantwortet werde.

10.2 Anfrage von Ratsherrn Poell - Bündnis90/die Grünen "Baumfällarbeiten im Zusammenhang mit den Umbaumaßnahmen Am Kradepohl"

Herr Poell weist auf die Umbaumaßnahmen im Bereich Am Kradepohl hin. Es sei aufgefallen, dass im Zugangsbereich der evangelischen Kirche einige Bäume gefällt worden seien. Anhand der verbleibenden Stümpfe könne man nicht davon ausgehen, dass diese krank gewesen seien. Er bittet um Erläuterung.

Der Bürgermeister erklärt, dass es eine Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Monheim am Rhein und der Evangelischen Kirchengemeinde gebe, die die Umgestaltung des Platzes vor dem Eingangsbereich der Kirche im Zuge der Ausbauarbeiten des Kradepohls identisch mit den städtischen Flächen beinhalte. Die angesprochenen Bäume befänden sich im Eigentum der Kirchengemeinde und seien auf ausdrücklichen Wunsch der Gemeinde im Zuge dieser Arbeiten gefällt worden. Er könne aber zusichern, dass Neuanpflanzungen an den alten Stellen geplant seien.

10.3 Anfrage von Ratsherrn Poell - Bündnis90/Die Grünen "Elektrozapfsäule an der Krischerstraße"

Herr Poell weist auf die Elektrozapfsäule für PKWs an der Krischerstraße hin. Die Ausweisung sei seines Erachtens schlecht markiert. Außerdem sei nur ein Parkplatz

neben der Säule für Elektrofahrzeuge reserviert. Es sei zu beobachten, dass oftmals auch andere als Elektrofahrzeuge beide Plätze neben der Zapfsäule belegen würden. Er fragt nach, ob Pläne seitens der Verwaltung bestehen würden, um die Freihaltung der Plätze für Elektrofahrzeuge sicherzustellen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass lediglich ein Platz neben der Elektrozapfsäule für Elektrofahrzeuge reserviert sei. Die Ordnungsbehörde achte jedoch verstärkt darauf, dass dieser Platz auch nur von Elektrofahrzeugen benutzt werde. Ebenso werde kontrolliert, dass dort nur E-Fahrzeuge während des Ladevorgangs parken würden. Bei Falschparkern würden Verwarnungen ausgesprochen.

Für diesen Bereich sei eine Umplanung angedacht. Die Verwaltung entwickle ein Carsharing-Konzept, das in naher Zukunft den Gremien vorgestellt werden solle. Dieses Konzept beinhalte u.a. den Verzicht auf städtische Dienstfahrzeuge zugunsten eines Carsharingangebotes, welches den Beschäftigten der Stadtverwaltung für dienstliche Fahrten zur Verfügung stehe. Das Angebot stünde auch den Bürgerinnen und Bürgern zur freien Nutzung zur Verfügung. An der angesprochenen Stelle werde eine der Stationen eingerichtet, an denen die Fahrzeuge für das Carsharing bereitgestellt werden würden.

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung, bedankt sich bei den Besuchern für ihr gezeigtes Interesse und wünscht allen einen guten Heimweg.

Daniel Zimmermann
Bürgermeister

Beate Hellingrath
Schriftführerin